

851731-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Bodensanierungsarbeiten – E.2.4.5+E6.4.S+06.2.2.2 BA 2 und 6,
Erschließungsarbeiten Birgit-Reinert-Straße, Albert-Schweitzer-Straße
OJ S 246/2025 22/12/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Pfaff-Areal-Entwicklungsgesellschaft mbH Kaiserslautern im Auftrag der Stadt Kaiserslautern

E-Mail: vergabestelle@wve-kl.de

Rechtsform des Erwerbers: Organisation, die einen durch einen öffentlichen Auftraggeber subventionierten Auftrag vergibt

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wirtschaftliche Angelegenheiten

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: SWK Stadtwerke Kaiserslautern GmbH

E-Mail: vergabestelle@wve-kl.de

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wirtschaftliche Angelegenheiten

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadtentwässerung Kaiserslautern AöR

E-Mail: vergabestelle@wve-kl.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: E.2.4.5+E6.4.S+06.2.2.2 BA 2 und 6, Erschließungsarbeiten Birgit-Reinert-Straße, Albert-Schweitzer-Straße

Beschreibung: Im Zuge des Projektes „Revitalisierung des Pfaff Geländes“ in Kaiserslautern beabsichtigt die PEG mbH die Ordnungsmaßnahmen O6.2.2, O1.2.1 und O2.2.2.1 (Kampfmittelräumung und Bodensanierung inkl. Rückbau Infrastruktur) sowie die Erschließungsmaßnahmen E6.3.S und E6.4.1.S (Albert-Schweitzer-Straße im Vorstufenausbau) und E2.4.S (Birgit-Reinert-Straße im Vorstufenausbau) durchzuführen. Die Baumaßnahme umfasst zudem die Herstellung der Entwässerungskanäle, die Versorgungsleitungen für Trinkwasser, Fernwärme und Energie in der Albert-Schweitzer-Straße. Hauptmassen: ca. 6.600 m³ Kampfmittel Volumenräumung einschl. Auswertungen und Dokumentationen ca. 3.500 m² Kampfmittel Flächensondierung einschl. Auswertungen und Dokumentationen ca. 880 m Rückbau und Entsorgung erdverlegter Leitungen (Kanal, Wasser, Gas, Kabel, Druckluft und sonstige Leitungen) mit Installationskanal und Schachtbauwerke aus Beton und Mauerwerk. ca. 120 m Rückbau und Entsorgung Fernwärmeleitung (Heizdampf) aus Stahl, gedämmt, asbesthaltig und mit Künstlichen Mineralfasern (KMF). ca. 160 m Rückbau und Entsorgung Gleisanlage inkl. Gleisbett mit Gleisschotter, Holz- oder

Betonschwellen und Asphalt-/Betonbefestigungen zwischen und neben dem Gleis. ca. 6.500 m³ Bodenab- und -auftrag einschl. Bodenaufbereitung. ca. 24.500 t Entsorgung von Bodenmaterial und Bauabfällen bis Deponieklasse DK3 ca. 80 m Abwasserkanal STZ DN 400 ca. 220 m Abwasserkanal SB DN 800 aus Stahlbeton mit Drachenprofil. ca. 390 m Abwasserhausanschlüsse und Regenwasseranschlüsse DN 150 und DN 200 aus PVC. ca. 9 St. Fertigteilschächte DN 1200 bis DN 1500 ca. 2.100 m³ Leitungsgräben für Kanal teilweise verbaut ca. 300 m³ Leitungsgräben für Wasserversorgung ca. 340 m Druckrohr DN 150 und DN 100 aus duktilem Gusseisen für Trinkwasser ca. 3 St. Unterflurhydranten ca. 6 St. Streckenschieber DN 150 ca. 290 m³ Tiefbauarbeiten für Fernwärmeleitungen ca. 480 m Fernwärmeleitungen Einzelrohre KMR DN 125/ 225 und KMR DN 100/ 200 ca. 230 m³ Tiefbauarbeiten für Kabelverlegungen ca. 3.400 m Verlegung von Mittelspannungs-, Niederspannungs- und Steuerkabeln zzgl. Leerrohren 1 St. Kunststoffkabelschacht, 2 St. Kabelverteilerschränke mit Sockel ca. 28 St. Leuchtenmasten ohne Aufsatzleuchten einschl. Montage ca. 1.700 m Kabel- und Leerrohrverlegung einschl. Erdarbeiten ca. 13 St. Unterflur Betonfundamentbehälter mit Sicherheitsplattform für Abfallbehältersystem, einschl. ca. 450 m³ Erdarbeiten für drei Baugruben. ca. 500 m³ Baumsubstrat einbauen, einschl. Erdarbeiten für 14 Baugruben ca. 53 St. Straßenabläufe für Straßenentwässerung einbauen ca. 2.880 m³ Frostschutzschicht herstellen in Verkehrsflächen ca. 6.580 m² Asphalttragschicht aus AC 22 T S herstellen ca. 8 t Deckschicht aus Asphalt in Handeinbau herstellen ca. 750 m Längsmarkierung Typ I herstellen ca. 370 m² Asphaltabbrucharbeiten ca. 150 m Rinne und Bordsteine herstellen Verkehrssicherungsarbeiten teilweise mit Ampel. Diverse Nebenarbeiten für alle Bereiche Es ist beabsichtigt, die in beigefügter Leistungsbeschreibung bezeichneten Bauleistungen im Namen und für Rechnung LV-Bereiche 1(anteilig), 2,3,4,9,10,11: PEG mbH Kaiserslautern im Namen und Auftrag der Stadt Kaiserslautern, siehe oben LV-Bereiche 1 (anteilig), 5: Stadtentwässerung Kaiserslautern AöR, Blechhammerweg 50, 67759 Kaiserslautern LV-Bereiche 1(anteilig) und 6,7,8: SWK Stadtwerke Kaiserslautern GmbH, Bismarckstraße 14, 67655 Kaiserslautern zu vergeben.
Kennung des Verfahrens: c862df3f-bb89-4034-9100-1b6a2fc7911a
Verfahrensart: Offenes Verfahren
Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45112360 Bodensanierungsarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45232410 Kanalisationsarbeiten, 45233120 Straßenbauarbeiten, 45232150 Arbeiten für Wasserversorgungsrohrleitungen, 09323000 Fernwärme, 45314310

Verlegen von Kabeln, 45112000 Aushub- und Erdbewegungsarbeiten

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Kaiserslautern, Kreisfreie Stadt (DEB32)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: sowie alle Ausschlussgründe gem. §§ 123, 124 GWB

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Bodensanierung, Kampfmitteluntersuchung- und räumung, Erdarbeiten, Kanalbau, Rohrleitungsbau, Kabeltiefbau, Verkehrswegebau, Verkehrssicherung

Beschreibung: Im Zuge des Projektes „Revitalisierung des Pfaff Geländes“ in Kaiserslautern beabsichtigt die PEG mbH die Ordnungsmaßnahmen O6.2.2, O1.2.1 und O2.2.2.1 (Kampfmittelräumung und Bodensanierung inkl. Rückbau Infrastruktur) sowie die Erschließungsmaßnahmen E6.3.S und E6.4.1.S (Albert-Schweitzer-Straße im Vorstufenausbau) und E2.4.S (Birgit-Reinert-Straße im Vorstufenausbau) durchzuführen. Die Baumaßnahme umfasst zudem die Herstellung der Entwässerungskanäle, die Versorgungsleitungen für Trinkwasser, Fernwärme und Energie in der Albert-Schweitzer-Straße. Hauptmassen: ca. 6.600 m³ Kampfmittel Volumenräumung einschl. Auswertungen und Dokumentationen ca. 3.500 m² Kampfmittel Flächensondierung einschl. Auswertungen und Dokumentationen ca. 880 m Rückbau und Entsorgung erdverlegter Leitungen (Kanal, Wasser, Gas, Kabel, Druckluft und sonstige Leitungen) mit Installationskanal und Schachtbauwerke aus Beton und Mauerwerk. ca. 120 m Rückbau und Entsorgung Fernwärmeleitung (Heizdampf) aus Stahl, gedämmt, asbesthaltig und mit Künstlichen Mineralfasern (KMF). ca. 160 m Rückbau und Entsorgung Gleisanlage inkl. Gleisbett mit Gleisschotter, Holz- oder Betonschwellen und Asphalt-/Betonbefestigungen zwischen und neben dem Gleis. ca. 6.500 m³ Bodenab- und -auftrag einschl. Bodenaufbereitung. ca. 24.500 t Entsorgung von Bodenmaterial und Bauabfällen bis Deponieklasse DK3 ca. 80 m Abwasserkanal STZ DN 400 ca. 220 m Abwasserkanal SB DN 800 aus Stahlbeton mit Drachenprofil. ca. 390 m Abwasserhausanschlüsse und Regenwasseranschlüsse DN 150 und DN 200 aus PVC. ca. 9 St. Fertigteilschächte DN 1200 bis DN 1500 ca. 2.100 m³ Leitungsgräben für Kanal teilweise verbaut ca. 300 m³ Leitungsgräben für Wasserversorgung ca. 340 m Druckrohr DN 150 und DN 100 aus duktilem Gusseisen für Trinkwasser ca. 3 St. Unterflurhydranten ca. 6 St. Streckenschieber DN 150 ca. 290 m³ Tiefbauarbeiten für Fernwärmeleitungen ca. 480 m Fernwärmeleitungen Einzelrohre KMR DN 125/ 225 und KMR DN 100/ 200 ca. 230 m³ Tiefbauarbeiten für Kabelverlegungen ca. 3.400 m Verlegung von Mittelspannungs-, Niederspannungs- und Steuerkabeln zzgl. Leerrohren 1 St. Kunststoffkabelschacht, 2 St. Kabelverteilerschränke mit Sockel ca. 28 St. Leuchtenmasten ohne Aufsatzleuchten einschl. Montage ca. 1.700 m Kabel- und Leerrohrverlegung einschl. Erdarbeiten ca. 13 St. Unterflur Betonfundamentbehälter mit Sicherheitsplattform für Abfallbehältersystem, einschl. ca. 450 m³ Erdarbeiten für drei Baugruben. ca. 500 m³ Baumsubstrat einbauen, einschl. Erdarbeiten für 14 Baugruben ca. 53 St. Straßenabläufe für Straßenentwässerung einbauen ca. 2.880 m³ Frostschutzschicht herstellen in Verkehrsflächen ca. 6.580 m² Asphalttragschicht aus AC 22 T S herstellen ca. 8 t Deckschicht aus Asphalt in Handeinbau herstellen ca. 750 m Längsmarkierung Typ I herstellen ca. 370 m² Asphaltabbrucharbeiten ca. 150 m Rinne und Bordsteine herstellen Verkehrssicherungsarbeiten teilweise mit Ampel. Diverse Nebenarbeiten für alle Bereiche Es ist beabsichtigt, die in beigefügter Leistungsbeschreibung bezeichneten Bauleistungen im Namen und für Rechnung LV-Bereiche 1(anteilig), 2,3,4,9,10,11: PEG mbH Kaiserslautern im Namen und Auftrag der Stadt Kaiserslautern, siehe oben LV-Bereiche 1 (anteilig), 5: Stadtentwässerung Kaiserslautern AöR, Blechhammerweg 50, 67759 Kaiserslautern LV-Bereiche 1(anteilig) und 6,7,8: SWK Stadtwerke Kaiserslautern GmbH, Bismarckstraße 14, 67655 Kaiserslautern zu vergeben.

Interne Kennung: LOT-0001 26-01-19-1000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45112360 Bodensanierungsarbeiten
Zusätzliche Einstufung (cpv): 45232410 Kanalisationsarbeiten, 45233120 Straßenbauarbeiten, 45232150 Arbeiten für Wasserversorgungsrohrleitungen, 09323000 Fernwärme, 45314310 Verlegen von Kabeln, 45112000 Aushub- und Erdbewegungsarbeiten

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Baubeginn soll in der 15. KW 2026 sein Bauende soll spätestens 30.07.20027 sein

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Kaiserslautern, Kreisfreie Stadt (DEB32)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur

Berufsausübung: Die Eignung ist durch Eigenerklärung nach Formblatt 124 oder durch eine

Einheitliche Europäische Eigenerklärung unter Berücksichtigung der nachstehend

aufgeführten Einzelanforderungen zu erbringen: • Erklärung über Registereintragungen

(Handelsregister, Handwerksrolle, Industrie- und Handelskammer oder vergleichbar) •

Angabe, dass nachweislich keine schweren Verfehlungen begangen wurden, • Angabe zu

Insolvenzverfahren und Liquidation • Angabe zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie SV-

Beiträge, • Angaben zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft; Bieter, die ihren Sitz

nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben an Stelle der Anmeldung bei der

Berufsgenossenschaft eine Bescheinigung des für sie zuständigen Versicherungsträgers

vorzulegen Formblatt Eigenerklärung zur Eignung/Einheitliche Europäische Eigenerklärung: •

Im Falle von Bewerber-/ Bietergemeinschaften oder bei Einsatz von Nachunternehmern sind

von jedem Mitglied der Bewerber-/ Bietergemeinschaft bzw. von jedem Nachunternehmer die

Erklärungen abzugeben. • Die Eignung kann auch durch eine direkt abrufbare Eintragung in

die allgemein zugängliche Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e. V.

(Präqualifikationsverzeichnis) nachgewiesen werden.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen

Leistungsfähigkeit: • Nachweis der Haftpflichtversicherung; Deckungssumme mind. 5 Mio.

EUR jeweils für Personen- und sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) •

Eigenerklärung nach Formblatt 124 oder durch eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung:

Umsatz des Unternehmens der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre (2024, 2023,

2022), der mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar ist; mind. 5.600.000 EUR netto/Jahr.

Die Vergabestelle behält sich vor, sich die Angaben durch die Vorlage geeigneter Unterlagen bestätigen zu lassen, durch: a) die Vorlage entsprechender Bankerklärungen oder gegebenenfalls den Nachweis einer entsprechenden Berufshaftpflichtversicherung. b) die Vorlage von Jahresabschlüssen, falls deren Veröffentlichung in dem Land, in dem das Unternehmen ansässig ist, gesetzlich vorgeschrieben ist.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis der beruflichen und technischen

Leistungsfähigkeit: • Mind. jeweils eine Referenz zu abgeschlossenen (abgenommenen)

Leistungen a) zur Bodensanierung und Kampfmittelräumung (baubegleitende

Kampfmittelräumung durch Volumenräumung) inkl. Entsorgungsleistungen, Auftragswert mind.

1.800.000 EUR netto b) Straßenbau, Auftragswert mind. 490.000 EUR netto c) Kanalbau

einschl. Schachtbauwerke, Auftragswert mind. 490.000 EUR netto Als vergleichbar gelten

Projekte, bei denen: - Abwasserleitungen in einer Größenordnung von mindestens DN 300

(bei anspruchsvollen Rohrmaterialien wie z.B. Steinzeug) bzw. ab mindestens DN 500 (bei

Großrohrleitungen z. B. aus Beton) verlegt wurden - Schachtbauwerke aus Beton mit einer

Nennweite von mindestens DN 1000 versetzt wurden. - Anforderung an das Rohrmaterial: Die

Referenzen müssen den Einbau von Rohrleitungen umfassen, deren Material aufgrund seiner

Eigenschaften erhöhte Anforderungen an Bettung, Handling und Einbaupräzision stellt (z. B.

Steinzeugrohre oder andere technisch gleich anspruchsvolle Rohrwerkstoffe). Die Referenzen

müssen Arbeiten umfassen, die hinsichtlich: - Grabenbreiten, Grabentiefen und Verbau, -

Wasserhaltung - Hebe- und Verlegetechnik, - Rohrbettung und Verdichtung, - Lage- und

Höhenkontrolle, - Umgang mit schweren Rohr- und Schachtbauteilen mit den

ausgeschriebenen Leistungen technisch gleichartig oder höherwertig sind. d) Rohrleitungsbau

Wasser Auftragswert mind. 130.000 EUR, Fernwärme, Auftragswert mind. 140.000 EUR netto

in den letzten fünf Kalenderjahren (2025, 2024, 2023, 2022, 2021), die mit der zu

vergebenden Leistung vergleichbar sind; mit Angabe der erbrachten Leistungen, des

Leistungszeitraums, des Auftragsvolumens und des Auftraggebers, Der jeweilige Auftraggeber

ist mit Adresse, Rufnummer, E-Mail-Adresse zu benennen. Eine schriftliche Bestätigung des

Auftraggebers über die ordnungsgemäße (abgenommene) Durchführung der Leistung

(vertragsgemäße Durchführung) ist beizufügen. • Bodensanierung: a) Benennung der

vorgesehenen Bauleitung inkl. Vertretung mit Angabe der Qualifikation und Nachweis der

Sachkunde über Sicherheit und Gesundheitsschutz für Arbeiten in kontaminierten Bereichen:

Der Nachweis der vorstehenden Sachkunde kann durch eine persönliche Referenz des

Mitarbeiters über seinen Einsatz als Koordinator bei Arbeiten in kontaminierten Bereichen zum

Nachweis der erforderlichen Kenntnisse, Erfahrungen und Fähigkeiten erbracht werden; der

Nachweis gilt als erbracht, wenn ein Lehrgang nach DGUV 101-004 (Sicherheit und

Gesundheit bei der Arbeit in kontaminierten Bereichen) oder gleichwertig erfolgreich absolviert

wurde., • Kampfmittelfreimessung und -räumung a) Nachweis der fachlichen Eignung

(Erlaubnis gem. §7 SprengG für Kampfmittelräumung), b) Benennung des fachtechnischen

Aufsichtspersonals Kampfmittelräumung und der verantwortlichen Person mit Nachweis der

Befähigung für Kampfmittelräumung (Gültige(r) Befähigungsschein(e) der Verantwortlichen

Person(en) gemäß § 20 SprengG und schriftliche Bestellung durch den Unternehmer gem. §

21 SprengG und dreijährige praktische Tätigkeit als Räumarbeiter über Referenzprojekte)

sowie Nachweis der Sachkunde über Sicherheit und Gesundheitsschutz für Arbeiten in

kontaminierten Bereichen: Der Nachweis der vorstehenden Sachkunde kann durch eine

persönliche Referenz des Mitarbeiters über seinen Einsatz als Koordinator bei Arbeiten in

kontaminierten Bereichen zum Nachweis der erforderlichen Kenntnisse, Erfahrungen und

Fähigkeiten erbracht werden; der Nachweis gilt als erbracht, wenn ein Lehrgang nach DGUV

101-004 (Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit in kontaminierten Bereichen) oder

gleichwertig erfolgreich absolviert wurde., c) Nachweis der fachlichen Eignung des Auswerterers Geophysik (mind. 5jährige Berufserfahrung über Referenzprojekte). • Kanalbau einschl. Schachtbauwerke Die nachstehend geforderten Nachweise der technischen und fachlichen Leistungsfähigkeit können u. a. durch die Vorlage eines gültigen Gütezeichens nach RAL-GZ 961 (Gruppe AK 2 oder vergleichbar) erbracht werden. Gleichwertige Nachweise anderer Art werden akzeptiert. a) Fachpersonal: Benennung eines technisch Verantwortlichen mit mindestens 3 Jahren Erfahrung im Kanalbau sowie eines Poliers oder Vorarbeiters, der Erfahrung im Umgang mit Rohrnennweiten ab mindestens DN 500 und mit technisch anspruchsvollen Rohrmaterialien (z. B. Steinzeugrohre) hat. Die Erfahrung muss insbesondere den Einbau schwerer Rohre, die Herstellung größerer Grabenquerschnitte sowie den sachgerechten Umgang mit empfindlichen Rohrmaterialien umfassen. Qualifikationsnachweise (z. B. Zeugnisse, Zertifikate, Schulungsnachweise oder persönliche Referenzen) sind für alle genannten Positionen vorzulegen. b) Geräteausstattung: Nachweis der Verfügbarkeit geeigneter Hebe-, Verlege- und Verdichtungsgeräte für Rohrleitungen $\geq$ DN 500, Schachtbauwerke $\geq$ DN 1000, Rohrmaterialien mit erhöhten Anforderungen an Handling und Einbaupräzision (z. B. Steinzeug) c) Eigenüberwachung/Qualitätssicherung: Der Bieter muss ein dokumentiertes System zur Eigenüberwachung der Bauausführung nachweisen, welches mindestens folgende Punkte umfasst: - Kontrolle von Lage, Höhe und Richtungsführung der Leitungen, - Verdichtungsnachweise des Rohrbetts und der Leitungszone, - Dokumentation der verwendeten Materialien und Einbauverfahren. Nachweisform: kurze Beschreibung des Eigenüberwachungssystems oder Musterprotokolle. Auf Grund der vorgegebenen Textlänge wird dieses Eignungskriterium im nächsten Block fortgesetzt

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Fortsetzung: Nachweis der beruflichen und technischen Leistungsfähigkeit • Mind. jeweils eine Referenz zu abgeschlossenen (abgenommenen) Leistungen • Rohrleitungsbau Wasser und Fernwärme: a) Das vom Bauherrn beauftragte Rohrleitungsbauunternehmen muss die für die Bauausführung erforderliche Befähigung besitzen. Der Nachweis der Befähigung gilt als erbracht, wenn das Rohrleitungsbauunternehmen eine DVGW-Bescheinigung gem. dem DVGW GW 301 (oder gleichwertig) in der entsprechenden Gruppe besitzt (W3 ge, pe). b) Die für den jeweiligen Werkstoff verantwortliche Schweißaufsicht muss nach DVGW GW 331 (M) oder DIN EN ISO 14731 qualifiziert sein. Für Tiefbauarbeiten im Bereich von Versorgungsleitungen ist eine Qualifikation nach DVGW GW 129 erforderlich. Gleichwertige Befähigungsnachweise aus anderen EU-Mitgliedstaaten werden ebenfalls anerkannt.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Preis 100 %

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E28724544>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E28724544>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Beschreibung der finanziellen Sicherheit: § 17 VOB/B, siehe Formblatt 214

Frist für den Eingang der Angebote: 19/01/2026 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 67 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: § 16a EU Nachforderung von Unterlagen Landestariftreuegesetz:

Der Auftraggeber wendet das Landestariftreuegesetz (LTTG) Rheinland-Pfalz an. Der

Auftragnehmer sowie alle Firmen in Bietergemeinschaft oder Subunternehmen haben die

Mustererklärungen 1 und 3 zum LTTG RLP vorzulegen. Russlandsanktionen: Der

Auftragnehmer sowie alle Firmen in Bietergemeinschaft oder Subunternehmen haben die

Eigenerklärung zu den Russlandsanktionen gem. Artikel 5k Abs 3 Verordnung (EU) 2022/576 vom 08.04.2022 vorzulegen.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 19/01/2026 10:01:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: elektronisch

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland-Pfalz Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Informationen über die Überprüfungsfristen: siehe Beiblatt "Zusatzblatt Vergabeprüfstelle", in den Ausschreibungsunterlagen vorhanden

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: WVE

GmbH Kaiserslautern - im Auftrag der Stadtentwässerung Kaiserslautern AöR, - im Auftrag

der Pfaff-Entwicklungsgesellschaft mbH i. A. der Stadt Kaiserslautern sowie - im Auftrag der

SWK GmbH

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt:

Vergabekammer Rheinland-Pfalz Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und

Weinbau

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: WVE GmbH Kaiserslautern - im Auftrag der Stadtentwässerung Kaiserslautern AöR, - im Auftrag der Pfaff-Entwicklungsgesellschaft mbH i. A. der Stadt Kaiserslautern sowie - im Auftrag der SWK GmbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: WVE GmbH Kaiserslautern - im Auftrag der Stadtentwässerung Kaiserslautern AöR, - im Auftrag der Pfaff-Entwicklungsgesellschaft mbH i. A. der Stadt Kaiserslautern sowie - im Auftrag der SWK GmbH

Organisation, die Angebote bearbeitet: WVE GmbH Kaiserslautern - im Auftrag der Stadtentwässerung Kaiserslautern AöR, - im Auftrag der Pfaff-Entwicklungsgesellschaft mbH i. A. der Stadt Kaiserslautern sowie - im Auftrag der SWK GmbH

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: WVE GmbH Kaiserslautern - im Auftrag der Stadtentwässerung Kaiserslautern AöR, - im Auftrag der Pfaff-Entwicklungsgesellschaft mbH i. A. der Stadt Kaiserslautern sowie - im Auftrag der SWK GmbH

Registrierungsnummer: DE 177453338

Postanschrift: Blechhammerweg 50

Stadt: Kaiserslautern

Postleitzahl: 67659

Land, Gliederung (NUTS): Kaiserslautern, Kreisfreie Stadt (DEB32)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabestelle@wve-kl.de

Telefon: +49 6313723320

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland-Pfalz Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Registrierungsnummer: DE 355604198

Postanschrift: Stiftsstraße 9

Stadt: Mainz

Postleitzahl: 55116

Land, Gliederung (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)

Land: Deutschland

E-Mail: Vergabekammer.rlp@mwwlw.rlp.de

Telefon: +49 0613116-0

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Pfaff-Areal-Entwicklungsgesellschaft mbH Kaiserslautern im Auftrag der Stadt Kaiserslautern

Registrierungsnummer: DE 298305273

Stadt: Kaiserslautern
Postleitzahl: 67657
Land, Gliederung (NUTS): Kaiserslautern, Kreisfreie Stadt (DEB32)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabestelle@wve-kl.de
Telefon: +49 6313723320

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: SWK Stadtwerke Kaiserslautern GmbH
Registrierungsnummer: DE148642214
Postanschrift: Bismarckstraße 14
Stadt: Kaiserslautern
Postleitzahl: 67655
Land, Gliederung (NUTS): Kaiserslautern, Kreisfreie Stadt (DEB32)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabestelle@wve-kl.de
Telefon: +49 631 3723 320

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0005

Offizielle Bezeichnung: Stadtentwässerung Kaiserslautern AöR
Registrierungsnummer: DE298545751
Postanschrift: Blechhammerweg 50
Stadt: Kaiserslautern
Postleitzahl: 67659
Land, Gliederung (NUTS): Kaiserslautern, Kreisfreie Stadt (DEB32)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabestelle@wve-kl.de
Telefon: +49 631 3723 320

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0006

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:
cd24b9a0-2a56-4483-8c1d-2a2bfe193751-01
Hauptgrund für die Änderung
:
Aktualisierte Informationen
Beschreibung
:
Die Submission wird vom 19.01. auf den 23.01.206 verschoben

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 37cd0830-5b50-4d8e-8ccf-8cf7b4dae9b8 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 19/12/2025 09:19:13 (UTC+01:00)
Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 851731-2025
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 246/2025
Datum der Veröffentlichung: 22/12/2025